

Aktion Rettungskette

Samstag 16.05.2020



Initiiert von einer Gruppe von Menschen, die ein Zeichen für Menschlichkeit und gegen das Sterben auf den Fluchtrouten setzen wollen, wird am Samstag **16.05.2020** um die Mittagszeit eine Menschenkette von Hamburg bis Chioggia am Mittelmeer in Italien auf die Beine gestellt werden. Ziel ist es, gemeinsam für humanitäre Grundwerte in Europa einzustehen.

Überall auf der Route haben sich Vereine, Organisationen, Kirchen und Gruppen bereiterklärt, Teilabschnitte der Menschenkette mit zu organisieren.

Für Stuttgart haben sich bisher die Caritas Stuttgart, DIDIF Stuttgart, die „Omas gegen Rechts“ und der AK Asyl Stuttgart/Asylpfarramt gemeldet. Bei der Planung und Umsetzung sind wir auf die Unterstützung von anderen Vereinen, Organisationen, Verbänden und Kirchengemeinden angewiesen.

Für die Rettungskette selbst sind wir auf alle Stuttgarter*innen und viele Menschen aus dem Umland angewiesen. Wir hoffen, dass sie sich einen Platz in der von Leonberg kommenden Kette ab Vaihingen über Möhringen, Sonnenberg, Degerloch, Heslach, Stuttgart-Mitte, Rosensteinpark, Bad Cannstatt, Untertürkheim, Wangen oder Obertürkheim suchen. Die Stuttgarter Route finden Sie unter <https://t1p.de/33z9>. Wir bitten alle Teilnehmer*innen eine Warnweste, wie sie viele im Auto liegen haben, zur eigenen Sicherheit und zum Erkennen der Rettungskette anzuziehen.

*Ein Zeichen für Solidarität mit den Seenotretter*innen und Geflüchteten.*

Ein Zeichen für Menschlichkeit und Menschenrechte.

Lassen Sie es uns gemeinsam anpacken!

Wenn Sie sich a) an der **Planung** und Gestaltung der Aktion Rettungskette in Stuttgart beteiligen möchten, freuen wir uns über eine Rückmeldung an das Asylpfarramt, Pfarramt.Stuttgart.Asyl@elkw.de, 0711 / 63 13 55. Es gibt gemeinsame Vorbereitungstreffen. Wenn Sie b) **einfach nur in der Kette stehen** wollen, erkundigen Sie sich bei Ihren Pfarrämtern oder anderen beteiligten Organisationen, wo Sie gebraucht werden.

Auf der Homepage des AK Asyl Stuttgart (www.ak-asyl-stuttgart.de) finden Sie aktuelle Informationen und bald auch eine Übersichtskarte, auf der Sie sehen können, wo Sie in der Kette gebraucht werden.

An einzelnen Stationen durch Stuttgart sind „Leuchttürme“ mit Musik, Aktionen und Infoständen geplant.